BEDIENUNGSANLEITUNG
INSTRUCTION MANUAL
MANUEL D'INSTRUCTIONES
MANUAL DE INSTRUCCIONES
使用説明書

Voigtländer

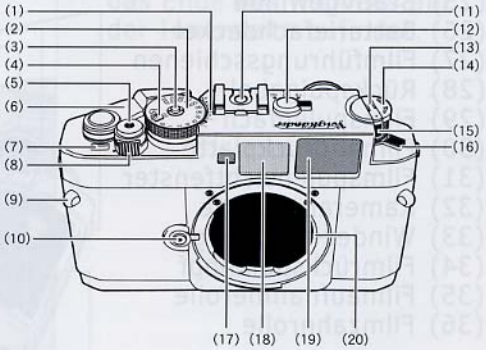
Seit 1756

BESSA-R2A
BESSA-R3A
BESSA-R4A

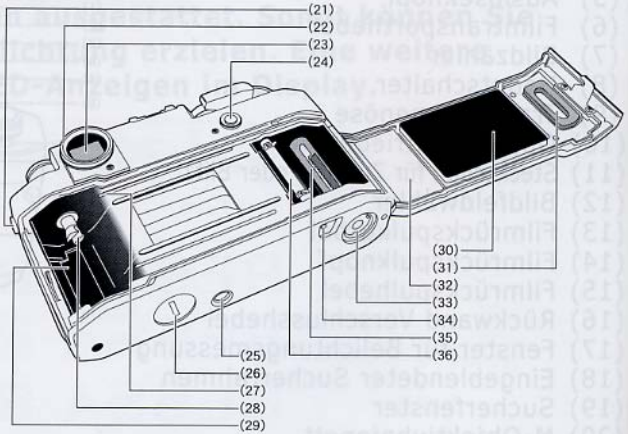
Herzlichen Glückwunsch für Ihre Wahl der Bessa Kamera. Hierbei handelt es sich um eine kompakte Sucherkamera mit TTL Belichtungsmessfunktion.
Fokussierung: Drehen Sie den Blendenring, bis im Sucher das Doppelbild in der Mitte zu einem Einzelbild wird.
Die Kamera ist mit einer automatischen und manuellen Belichtungsmessfunktion ausgestattet. Somit können Sie einfach eine richtige Belichtung erzielen. Eine weitere Hilfestellung sind die LED-Anzeigen im Display.

Beschreibung der Teile

(1) Verschlusszeitindex
(2) Verschlusszeit/ISO/ Filmempfindlichkeitseinstellung
(3) Elektronischer Auslöser
(4) Verschlusszeitfenster
(5) Auslöseknopf
(6) Filmtransporthebel
(7) Bildzähler
(8) Hauptschalter
(9) Trageriehmenöse
(10) Objektiventriegelung
(11) Steckschuh für Zubehör oder Blitz
(12) Bildfeldwähler
(13) Filmrückspulkurbel
(14) Filmrückspulknopf
(15) Filmrückspulhebel
(16) Rückwand Verschlusshebel
(17) Fenster für Belichtungsmessung
(18) Eingeblendeter Sucherrahmen
(19) Sucherfenster
(20) M-Objektivbajonett

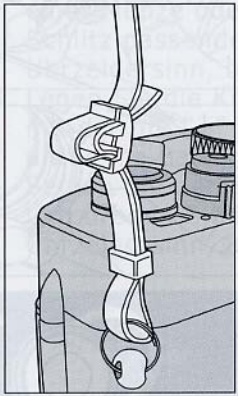


(21) Synchrokontakt
(22) Sucherrahmen
(23) Sucher
(24) Knopf zur Belichtungsspeicherung
(25) Stativgewinde
(26) Batteriefachdeckel
(27) Filmführungsschienen
(28) Rückspulgabel
(29) Filmspulenfach
(30) Filmandruckplatte
(31) Filmspulensichtfenster
(32) Kamerarückseite
(33) Winder-Kupplung
(34) Filmrückspulknopf
(35) Filmaufnahmerolle
(36) Filmzahnrolle



Befestigung des Trageriemens

Befestigen Sie den Tragriemen an der Kamera, wie dies auf der Abbildung zu sehen ist

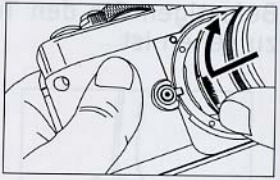


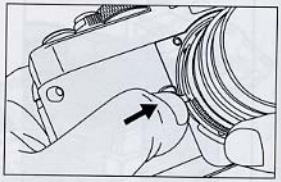
Stellen Sie sicher, dass sich das Ende des Riemens auf der Innenseite befindet.

Anbringen und Abnehmen

●Objektiv mit M-Bajonett

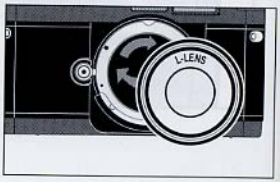
1. Zum Anbringen des Objektives setzen Sie es so ins Kamerabajonett, dass die rote Markierung am Objektivtubus an der roten Markierung des Kameragehäuses liegt. Drehen Sie dann das Objektiv im Uhrzeigersinn, bis es fest einrastet.
2. Um das Objektiv vom Gehäuse abzunehmen, drehen Sie das Objektiv bei gedrückt gehaltener Objektiventriegelung(10) gegen den Uhrzeigersinn, bis sich Objektiv- und Kamerabajonett voneinander gelöst haben. Heben Sie dann das Objektiv aus der Fassung, ohne zu verkanten.





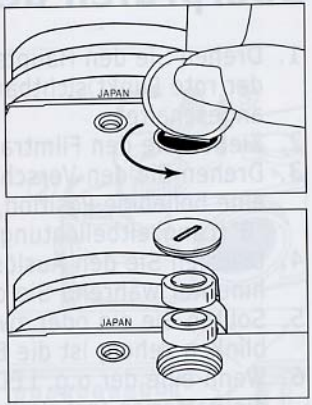
●Objektive mit M-39 Schraubgewinde

1. Setzen Sie den als Zubehör erhältlichen M-Bajonett-Adapterring ins Kamerabajonett
   ein, wie es in der mitgelieferten Anleitung des Adapterrings beschrieben ist.
   *Jede der drei Größen des M-Bajonett-Adapterrings kann hier benutzt werden.
2. Schrauben Sie das Objektivgewinde durch Drehen des Objektivs im Uhrzeigersinn in das Innengewinde des M-Bajonett-Adapterrings.
   * Schrauben Sie das Objektiv fest, aber nicht mit Gewalt ins Kameragehäuse ein.
3. Um das Objektiv wieder abzunehmen, schrauben Sie es gegen den Uhrzeigersinn heraus.

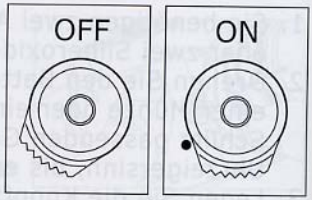


Einlegen der Batterien

1. Sie benötigen zwei Alkalimangan- (Typ LR44) oder zwei Silberoxid-Knopfzellen (Typ SR44)
2. Drehen Sie den Batteriefachdeckel(26) mit Hilfe einer Münze oder einem ähnlichen in den Schlitz passenden Gegenstand gegen den Uhrzeigersinn, bis er sich löst.
3. Legen Sie die Knopfzellen nacheinander jeweils mit der mit "+" gekennzeichneten Seite nach unten ins Batteriefach ein.
4. Setzen Sie den Batteriefachdeckel wieder auf und drehen Sie ihn mit der Münze o. ä. im Uhrzeigersinn, bis er fest geschlossen ist.



Überprüfen der Batterie

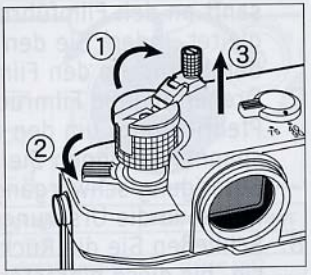


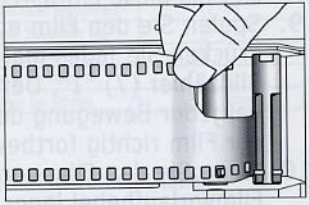
1. Drehen Sie den Hauptschalter (8) nach links, so dass der rote Punkt sichtbar ist. Die Kamera ist nun angeschaltet.
2. Ziehen Sie den Filmtransporthebel (6) auf.
3. Drehen Sie den Verschlusszeit-Einstellungsring auf eine beliebige Position, ausge- nommen die "B"(Langzeitbelichtung)-Position.
4. Drücken Sie den Auslöser (5) sanft bis zur Hälfte hinunter während Sie durch den Sucher (23) sehen.
5. Sollten Sie ein oder zwei LEDs am unteren Rand des Suchers leuchten oder blinken sehen, ist die Batterieleistung ausreichend.
6. Wenn eine der o.g. LED's sowie die LED's "2000" und "1" langsam blinken, sind die Batterien fast verbraucht. Halten Sie dann bereits neue Batterien in Reserve.
7. Wenn kein LED leuchtet, sind die Batterien verbraucht. Bitte tauschen Sie diese aus.
8. Die LEDs werden für ca. 8 Sekunden nach drücken des Auslösers angezeigt.

Bemerkung: Wenn die Kamera nicht genutzt wird, sollten Sie, um die Batterien zu schonen, und somit unnötigen Energieverbrauch zu vermeiden, die Kamera ausschalten. Drehen Sie hierfür den Hauptschalter nach rechts, bis der rote Punkt nicht mehr zu sehen ist.

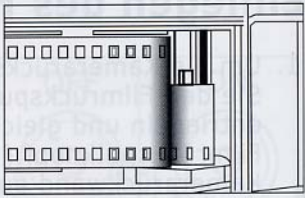
Einlegen des Films

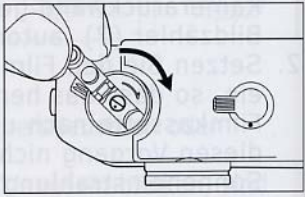
1. Um die Kamerarückseite (32) zu öffnen, sollten Sie den Filmrückspulkurbel (13) entriegeln und gleichzeitig den Filmrückspulknopf (14) hoch drücken bis die Kamerarückwand aufspringt. Wenn Die Kamerarückwand geöffnet ist, springt der Bildzähler (7) automatisch auf "S".
2. Setzen Sie den Film in die Filmspulenkammer ein, so dass das hervorstehende Ende der Filmkassette nach unten zeigt. Tätigen Sie diesen Vorgang nicht bei direkter Sonneneinstrahlung.
4. Heben Sie den Filmsrückspulhebel an. Drehen Sie den Hebel vorsichtig, während Sie in sanft nach unten drücken, bis der Film in der Rückspulgabel (28) einrastet.
5. Setzen Sie die Filmführung in die Rille der Filmaufnahmespule und platzieren Sie den Film so, dass eine Perforation eine Verbindung mit den Filmzahnrollen eingeht.

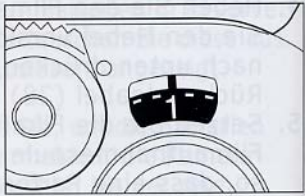




6. Stellen Sie sicher, dass die Perforation des Films mit den Filmzahnrollen (36) übereinstimmt, und der Film sanft an den Filmführungsschienen (27) entlang gleitet, indem Sie den Filmtransporthebel (6) betätigen, um den Film nach vorne zu bewegen.
7. Drehen Sie die Filmrückspulkurbel (13) in Pfeilrichtung, um den eingelegten Film sanft zu spannen. Stoppen Sie die Drehbewegung, wenn die Betätigung schwergängig wird, und bringen Sie die Kurbel in die Ursprungsposition.
8. Schließen Sie die Rückseite sanft und drücken Sie sie, bis diese einrastet.
9. Spulen Sie den Film einige Bilder nach vorne, und drücken Sie jedes mal den Auslöser, bis der Bildzähler (7) "1". Der Filmrückspulschacht dreht sich bei jeder Bewegung des Films, was zeigt, dass sich der Film richtig fortbewegt.
10. Wenn Sie den Film vorbewegen, sollten Sie den Filmvorlaufhebel langsam und sicher bewegen, bis der Film vollständig bis zum nächsten Bild transportiert wurde.

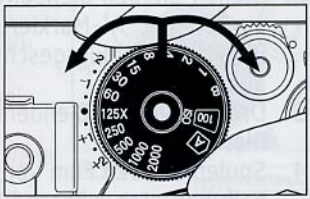






Filmempfindlichkeitseinstellung

1. Die Filmempfindlichkeit ist auf der Außenseite der Filmschachtel oder der Gebrauchsanweisung des Films ersichtlich.
2. Einstellung der Filmempfindlichkeit: Während Sie den Filmempfindlichkeitseinstellungsring (2) nach oben bewegen, drehen Sie Ihn, bis die Pfeilanzeige auf dem inneren Ring auf den entsprechenden Filmempfindlichkeitswert (ISO) zeigt, der im Filmempfindlichkeitsfenster (4) ersichtlich ist.
   Anmerkung: Vergewissern Sie sich, das die Filmempfindlichkeitseinstellung exakt eingerastet ist, andernfalls wird die Verschlussgeschwindigkeit nicht im Sucher angezeigt.

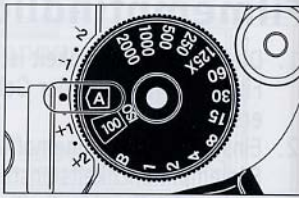


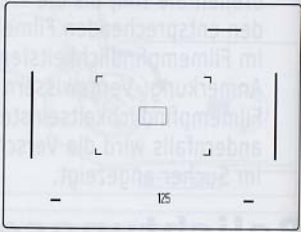
Bedingungen	Blendenöffnungswert
In der Nacht	geringer als F2
Wenn Sie geringe Tiefenschärfe wünschen	geringer als F2
Innenräume bei normalen Bedingungen	F2 - F4
Außen an einem bewölkten Tag	F4 - F8
Außen an einem schönen Tag	F8 - F11
Im Sommer am Meer	F11 - höher
In den Bergen bei Schnee	F11 - höher

Belichtungseinstellung

Blendenpriorität (automatische Belichtung oder „AE" Modus).
Im Blendenprioritäts (AE) Modus, stellt die Kamera automatisch die optimale Verschlusszeit, abhängig vom Objektiv-Blendenwert und der Helligkeit des Motivs, ein.
Bitte stellen Sie den Objektiv-Blendenwert unter Berücksichtigung von Filmempfindlichkeit, Tiefenschärfe, Helligkeit des Objektes etc. ein. Nachstehend einige Empfehlungen bei Filmempfindlichkeit ISO 100/21° (die Verschlusszeit bewegt sich zwischen 1/2000 und 8 Sekunden)

1. Schalten Sie die Kamera ein.
2. Stellen Sie den Blendenverschlussgeschwindigkeitsring ein, um die "A"-Markierung mit dem Blendenverschlussgeschwindigkeits-Index(1) auszurichten
3. Drehen Sie den Blendenring auf den gewünschten Blendenwert.
4. Spulen Sie den Film vor und drücken Sie den Auslöser halb herunter, während Sie durch den Sucher blicken.
5. Die LED-Anzeige zeigt im Sucher die korrekte Verschlussgeschwindigkeit an.
6. Wenn die LED "2000" schnell blinkt, bedeutet dies Überbelichtungswarnung. Drehen Sie den Blendenring dann auf eine höhere Einstellung.
7. Wenn die LED "1" langsam blinkt, wird die Blende nur mit Geschwindigkeiten von 1 Sek bis 8 Sek freigegeben.
8. Wenn die LED von "1" schnell blinkt, bedeutet dies Unterbelichtungswarnung. Drehen Sie den Blendenring dann auf eine niedrigere Einstellung.
9. Die LED wird noch für ca. 8 Sekunden angezeigt, nachdem Sie den Auslöser losgelassen haben bzw. aufgehört haben, den Verschlusszeitenring zu drehen.
10. Nach dem Erlöschen der LED, drücken Sie die Blendenverschlussentriegelung wieder halb herunter um die Messanzeige zu reaktivieren.

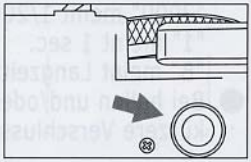




Belichtungsausgleich

Benutzen Sie den Belichtungsausgleichsmodus, um andere Belichtungswerte als die von der Automatik vorgeschlagenen zu wählen. Sie können den Belichtungswert nach oben (heller) oder nach unten (dunkler) abändern. Ihnen steht dabei eine Range von plus/minus zwei vollen Stufen - in halben Schritten - zur Verfügung. Stellen Sie das Einstellrad von „A" auf den gewünschten Belichtungsausgleichswert. Wenn dieser Modus aktiv, ist blinkt die entsprechende LED Anzeige langsam.

Belichtungsspeicherung



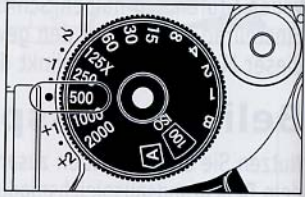
Nutzen Sie diese Funktion zusammen mit dem Blendenprioritätsmodus oder dem Belichtungsausgleichsmodus. Der Belichtungswert sowie die LED Anzeige wird gehalten, sobald die Speichertaste gedrückt wurde.

Platzieren Sie Ihr Objekt so, dass es in der Mitte des Suchers erscheint, drücken den Auslöseknopf halb durch und prüfen dabei die LED Anzeige im Sucher. Dann drücken Sie die Belichtungsspeicherungstaste und bringen Ihr Objekt im Sucher wieder in den ursprünglich gewünschten Aufnahmewinkel. Die Belichtungsspeicherung wird so lange gehalten, wie die entsprechende Speichertaste gedrückt bleibt. Machen Sie dann Ihre Aufnahme.

Die LED wird noch für ca. 8 Sekunden angezeigt, nachdem Sie den Auslöser bzw.

Belichtungsspeicherungstaste losgelassen haben.

Einstellung der Belichtungszeit
Manuelle Belichtung
Empfohlene Verschlussgeschwindigkeit mit einem ISO 100/21°
Film unter typischen Bedingungen wie hier in der Liste:

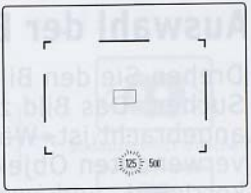


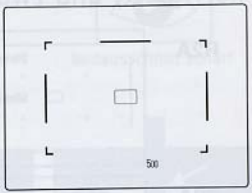
- Anzeige im Verschlusszeiten-Einstellungsring
  "2000" meint 1/2000 sec.
  "1" meint 1 sec.
  "B" meint Langzeitbelichtung
- Bei hellen und/oder schnell bewegenden Motiven, ist eine kürzere Verschlusszeit notwendig.

1. Schalten Sie die Kamera ein.
2. Setzen Sie den Verschlusszeiten-Einstellungsring auf die gewünschte Verschlusszeit. Wenn Sie sich im automatischen Belichtungsmodus oder im automatischen Belichtungskorrekturmodus befinden, drücken Sie den AE-Auslöser (3) und stellen dann den Verschlusszeiten-Einstellring auf die gewünschte manuelle Verschlusszeiten-Markierung

Objekt	Verschlusszeit
Unbewegliches Objekt in Sonnenlicht	1/1 - 1/15
Innenräume bei normalen Bedingungen	1/30 - 1/60
Außen an einem schönen Tag	1/125 - 1/250
Am Meer im Sommer	1/500 - 1/2000
Berge bei Schnee	1/500 - 1/2000
Schnell bewegliches Objekt	1/500 - 1/2000

3. Passen Sie Ihren Focus an und drücken den Auslöseknopf zur Hälfte, während Sie durch den Sucher blicken. Sie sehen nun zwei LED-Anzeigen im Sucher. Eine zeigt an, dass die manuell eingestellte Blendenverschlussgeschwindigkeit eingeschaltet ist, die zweite, blinkende, zeigt an, ob die Geschwindigkeitseinstellung korrekt ist.
4. Drehen Sie nun entweder den Blendenring am Objektiv oder den

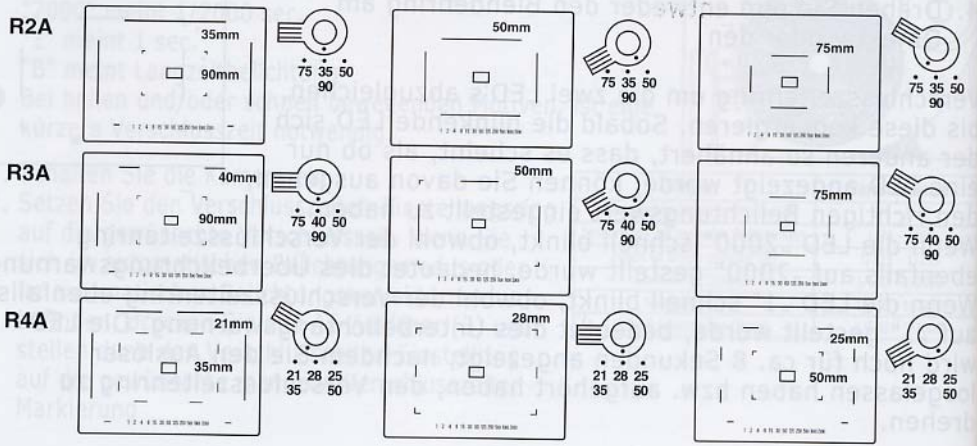




Verschlusszeitenring um die zwei LED's abzugleichen, bis diese konvergieren. Sobald die blinkende LED sich der anderen so annähert, dass es scheint, als ob nur eine LED angezeigt würde, können Sie davon ausgehen, den richtigen Belichtungswert eingestellt zu haben.
Wenn die LED „2000" schnell blinkt, obwohl der Verschlusszeitenring ebenfalls auf „2000" gestellt wurde, bedeutet dies Überbelichtungswarnung. Wenn die LED „1" schnell blinkt, obwohl der Verschlusszeitenring ebenfalls auf „1" gestellt wurde, bedeutet dies Unterbelichtungswarnung. Die LED wird noch für ca. 8 Sekunden angezeigt, nachdem Sie den Auslöser losgelassen haben bzw. aufgehört haben, den Verschlusszeitenring zu drehen.

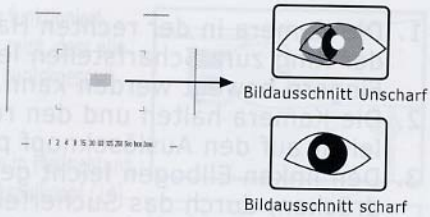
Auswahl der Brennweite

Drehen Sie den Bildwahlhebel(12) und das unten gezeigte Bild erscheint im Sucher. Das Bild zeigt den zu fokussierenden Bereich, wenn das Objektiv angebracht ist. Wählen Sie das Bildmuster gemäß der Brennweite des verwendeten Objektivs. Darüber hinaus wird die Parallaxe automatisch korrigiert, und zwar gemäß des Sehfelds des verwendeten Objektivs.



Fokussierung 1

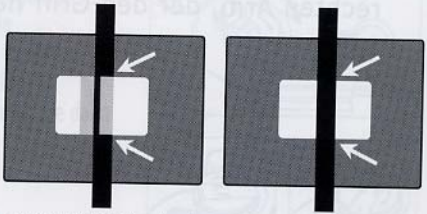
Für die genaue Fokussierung von Objekten wie zum Beispiel Menschen oder Gruppen wird der "Doppelbild" Sucher mit zentraler Fokussierzone sicherstellen, dass es zu scharfen Aufnahmen kommt. Um dies zu bewerkstelligen, drehen Sie die Linse, bis das Doppelbild als eines erscheint.



Fokussierung 2

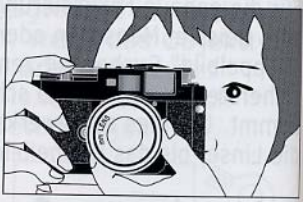
Für die genaue Fokussierung von architektonischen oder technischen Objekten mit vertikalen Linien, sollte die "Split image" Fokussierungsoption verwendet werden. Um dies zu bewerkstelligen, sollte die Linse so eingestellt werden, dass die Linien durchlaufend erscheinen.

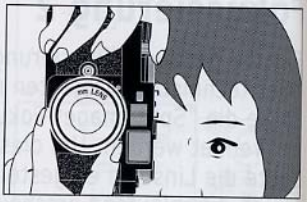
* Stellen Sie beim Fokussieren sicher, das Sie mit Ihrem Auge durch die Mitte des Suchers blicken.



Das halten der Kamera

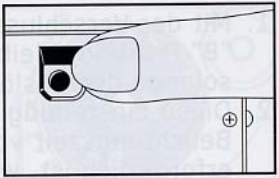
1. Die Kamera in der rechten Hand halten, so dass der Ring zum Scharfstellen leicht mit den Fingern bewegt werden kann.
2. Die Kamera halten und den rechten Zeigefinger leicht auf den Auslöseknopf platzieren.
3. Den linken Ellbogen leicht gegen Ihren Körper drücken, durch das Sucherfenster blicken und die Kamera gegen Ihr Gesicht halten. Dann den rechten Arm, der den Griff hält entspannen.

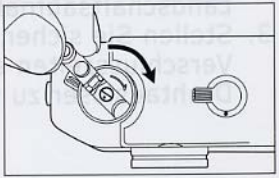


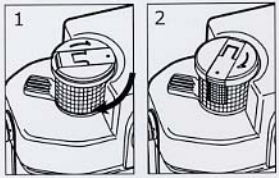


Zurückspulen des Films

1. Wenn der Film voll ist und der Vorlaufhebel nicht mehr leichtgängig funktioniert, sollten Sie die Bildzählanzeige (7) überprüfen. Wenn der Bildzähler zeigt, dass alle Bilder des verwendeten Films belichtet worden sind, muss der Film zurückgespult werden.
2. Drücken Sie die Filmspultaste (34) auf dem Kameraboden.
3. Falten Sie den Filmrückspulhebel (13) heraus und drehen Sie diesen in Pfeilrichtung. Falls die Filmrückspulung blockiert, drücken Sie erneut den Filmrückspulknopf (14) und drehen Sie den Filmrückspulhelbel (15) frei.
4. Sobald der Druck nachlässt ist der Film vollständig in seiner Rolle aufgewickelt. Heben Sie den Filmrückspulschacht an und ziehen Sie ihn an, um die Kamerarückwand zu öffnen. Nun kann die Filmkassette entnommen werden.
5. Entriegeln Sie den Filmrückspulknopf (14) und drücken Sie gleichzeitig Filmrückspulknopf hoch bis die Kamerarückwand aufspringt. Entnehmen Sie dann den Film.
6. Tätigen Sie diesen Vorgang nicht bei direkter Sonneneinstrahlung.

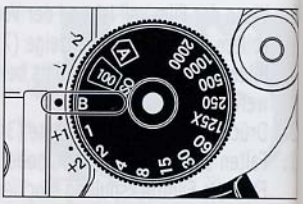






Hinweis: Wenn der Film während des Filmvorlaufs das Ende erreicht, blockiert der Filmvorlaufhebel. Spulen Sie die gesamte Rolle zurück, vervollständigen Sie dann die komplette Bewertung des Filmvorlaufhebels und bringen Sie diesen wieder in die Grundposition.

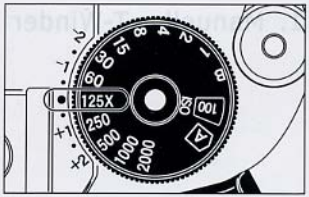
"B"(Langzeitbelichtung) Einstellung



1. Mit der Verschlusszeitwählscheibe (2) auf der "B" Position, bleibt der Verschluss geöffnet, solange der Auslöser (5) gedrückt bleibt.
2. Diese Einstellung ist nützlich, wenn eine Belichtungszeit von mehr als einer Sekunde erforderlich ist, wie zum Beispiel bei einer Landschaftsaufnahme bei Nacht.
3. Stellen Sie sicher, bei diesen langen Verschlusszeiten ein Stativ und/oder einen Drahtauslöser zu verwenden.

Blitzfotografie

1. Sie müssen nur die Blitzeinheit in den Zubehörschuhe (11) einsetzen.
2. Stellen Sie die Verschlusszeit(2) auf 1/125 Sek. oder niedriger.
3. Stellen Sie den entsprechenden Blendenwert mittels der Leitnummer Ihres Blitzes ein, indem Sie den Belichtungswert einstellen. Befolgen Sie hierzu die Anweisung aus der Betriebsanleitung des Blitzgerätes.



Separat lieferbares Zubehör

1. Manueller T-Winder

2. M-Bajonett Adapter Ring

Technische Daten:

Typ:	Kleinbild-Sucherkamera mit Schlitzverschluss und TTL-Belichtungsmessung, wechselbares Objektiv.
Filmformat:	35 mm Film, 24x36mm
Objektivanschluss:	M-Bajonett
Verschluss:	Vertikal ablaufender elektronischer Metall-Schlitzverschluss mit B, 1-1/2000-Sek. (B-8-1/2000 Sek im Auto-Modus).
Fokussierung:	Bildentsprechungstyp
Sucher Vergrößerung:	Bessa-R2A: 0.7x Bessa-R3A: 1.0x Bessa-R4A: 0.52x
Bildbegrenzung:	Bessa-R2A: 35mm, 50mm, 75mm, 90mm Bessa-R3A: 40mm, 50mm, 75mm, 90mm Bessa-R4A: 21mm, 25mm, 28mm, 35mm, 50mm
Parallaxen Abgleich:	Automatisch
Belichtungsanzeige:	LED Verschlusszeitanzeige im Sucher
Belichtungsmesssystem:	Mittelpunktdurchschnittsmessung: durch Drücken des Auslösers.
Belichtungsbereich:	EV1-19(ISO 100, F1.4, 1 Sek. - F16, 1/2000sec)
Blitzanschluss:	X Synchronkontact, synchronisiert bei 1/125 Sek oder niedrigeren Geschwindigkeiten.

Filmtransport:	durch einen vollen oder mehrere Teilschwenks des Transport- hebels; Doppelbelichtungssperre; T-Winder als Zubehör er- hältlich.
Filmrückspulen:	Durch Filmrücklaufknopf und Filmsrückspulhebel.
Bildzählwerk:	Additiver Typ mit Autoreset bei Öffnung der rückwärtigen Abdeckung.
Filmempfindlichkeitsbereich:	ISO 25 - 3200 in 1/3 Schritten.
Stromversorgung:	Zwei 1.5V Alkalische Batterien (LR44) oder Silberbatterien (SR44)
Abmessungen:	135,5(b) x 81(h) x 33,5(t)mm
Weight:	Bessa-R2A, R3A: 430g Bessa-R4A: 440g

● Diese Daten und das äußere Erscheinungsbild können ohne vorherige Benachrichtigung zu Zwecken der Verbesserung verändert werden.